

Hygienekonzept 4. Landespokalfahren

13.11.2021 in Rhüden, Sporthalle am Wiesenbruch

Verantwortlich für die Einhaltung:

Torsten Eggerling (Sportleiter)

Dieter Fehlig (Vorstand)

- Die Einhaltung des allgemeinen Mindestabstands von 1,50m ist von allen Teilnehmern jederzeit einzuhalten
- Grundsätzlich ist das Tragen einer medizinischen Maske oder FFP2-Maske von allen Teilnehmern in der Halle Pflicht
- Die Innenbereiche werden regelmäßig gelüftet
- Der Ausrichter reinigt Oberflächen und häufig genutzte Gegenstände regelmäßig
- Wo möglich, bleiben die Türen geöffnet, um die Nutzung von Türklinken auf das Nötigste zu reduzieren
- Der Ausrichter stellt ausreichend Handseife, Desinfektionsmittel und nicht wiederverwendbare Papierhandtücher zur Verfügung. Desinfektionsmittelspender werden am Eingang, in den Toiletten, sowie in der Cafeteria bereitgestellt
- Alle Personen, die die Halle betreten, müssen ihrer Dokumentationspflicht nachkommen (ausfüllen, der vorhanden Zettel; einloggen über die LUCA-APP)
- Es gilt die 3G-Regel, das heißt, nur geimpfte, genesene oder negativ getestete (der Test darf nicht älter als 24 Stunden sein) Personen haben Zugang zur Halle ; ausgenommen von der Testpflicht sind Kinder unter 6 Jahre, sowie Schüler, die in der Schule regelmäßig getestet werden
- Die personenbezogenen Daten werden vier Wochen nach der Veranstaltung vom Ausrichter vernichtet
- Die geltenden Verhaltensregeln werden in der Turnhalle ausgehängt, sowie vorab mit der Starterliste mitgeteilt.

Eingangsbereich

- Am Eingang der Halle wird das Testergebnis, der Impfnachweis, der Genesenennachweis kontrolliert
- Die Kontaktdaten werden am Eingang aufgenommen (LUCA-APP; Vordruck mit Name, Vorname, Adresse und Telefonnummer)
- Jede Person, die die Halle betritt, wird auf die Maskenpflicht in der Halle hingewiesen

Laufwege

- Soweit möglich führt der Ausrichter ein Einbahnstraßen-Laufsystem ein, das durch Markierungen gekennzeichnet wird
- Sämtliche Handläufe und Türgriffe werden regelmäßig gereinigt

Umkleidekabinen

- Die Umkleidekabinen stehen den Sportlern nicht zur Verfügung

Wettkampfhalle

- Die Halle wird regelmäßig belüftet, dies erfolgt über eine Lüftungsanlage
- Den Sportlern steht zum Aufwärmen ein separater Bereich zur Verfügung
- Falls eine Siegerehrung durchgeführt wird, werden die Podeste mit Abstand zueinander aufgebaut. Auf körperlichen Kontakt beim Gratulieren wird verzichtet

Kommissäre und Wettkampfbüro

- Der Sportler kann beim Wettkampfbüro seinen Wertungsbogen prüfen bzw. ändern lassen
- Die Kampfrichter tragen während des Wertens eine medizinische Maske

Zuschauerbereich

- Zuschauer betreten die Halle ausschließlich über den Notausgang links neben der Halle
- Die Zuschauer werden angehalten, ihre Sitzplätze so zu wählen, dass der allgemeine Mindestabstand zu anderen Zuschauern eingehalten werden kann
- Die Maskenpflicht besteht auch auf den Sitzplätzen

Toiletten

- In der Halle sind nur die ausgeschilderten Toiletten für die Benutzung vorgesehen
- In den Toiletten wird ausreichend Handseife, Desinfektionsmittel und Papierhandtücher zur Verfügung gestellt
- Die Toiletten sind vor der Benutzung selbst zu desinfizieren

Catering

- Die Ausgabe von Speisen und Getränken findet in der Cafeteria statt
- Vor der Ausgabe wird durch Markierung die Einhaltung der Abstandsregelung gewährleistet
- Zum Verzehr darf die Maske an den Tischen abgenommen werden
- Die Oberflächen und oft genutzte Gegenstände im Catering werden regelmäßig gereinigt und desinfiziert

Sportler

- Sportler sind während des Trainings, des Wettkampfes und in der unmittelbaren Wettkampfvorbereitung von der Maskenpflicht befreit
- Mannschaftssportler sind, während sie den Sportlerstatus innehaben, von der allgemeinen Abstandsregelung befreit, da es sich um feste Partner handelt, die in diesen Konstellationen auch gemeinsam trainieren

Trainer und Betreuer

In der Coaching-Zone ist für die Dauer des jeweiligen Starts die Abnahme der Maske erlaubt

Helfer

- Die Einteilung der Helfer erfolgt über im Voraus erstellte Arbeitslisten
- Alle Helfer haben sich an die 3G-Regelung zu halten
- Alle Helfer haben sich an die Dokumentationspflichten zu halten
- Die Helfer werden vor Antritt ihrer Schicht über die geltenden Verhaltensregeln und ihre genauen Aufgaben mit Fokus auf die Corona bedingten Anforderungen instruiert und verpflichten sich, diese einzuhalten
- Helfer, die im Catering tätig sind, haben dauerhaft Masken und Einweghandschuhe zu tragen und diese regelmäßig auszutauschen
- Helfer, die mit der Reinigung beauftragt sind, haben dauerhaft Masken und Einweghandschuhe zu tragen und diese regelmäßig auszutauschen
- Masken und Einweghandschuhe werden in ausreichender Menge zur Verfügung gestellt
- Der Hallensprecher ist beim Ausführen seiner Tätigkeit von der Maskenpflicht befreit